



Hasen, den er zu Voriof zurückbrachte. Doch dieser sah sehr verängstigt aus. Es war schon spät geworden.

„Du brauchst Dir um mich keine Sorgen zu machen. Ich kann auf mich selbst aufpassen“, sagte die Katze, „Wie dem auch sei. Schau, was ich gefunden habe!“. Darauf sagte Voriof: „Du bist es nicht, um den ich mir Sorgen machte, aber egal. Schau, was ich verloren habe! Es wird dunkel und die Schafe sind über den ganzen Berg verteilt. Es wird eine harte Arbeit sie alle wieder zusammen und hinunter in den Stall zu treiben.“ „Och, das ist leicht“, sagte Yinkin. Mit seinen kleinen Katzenaugen konnte er sehen wo jedes einzelne Schaf war. Er schlich sich von hinten an sie heran und heulte und fauchte, bis sie alle den Berg hinunterrannten. Yinkin lief ihnen hinterher, so dass sie alle zusammen unten ankamen.

„Das war ein Kinderspiel!“, rief Yinkin. „Aber die Schafe sehen jetzt müde aus“, meinte Voriof. „Was soll's?“, sagte die Katze, „Ich dachte, wir verschaffen ihnen heute mal ein bisschen Aufregung. Sonst werden sie noch alle fett und faul, wenn sie nicht genug Bewegung bekommen.“ „Ja, vermutlich“, sagte Voriof etwas durcheinander. Bruder Hund hatte das ihm gegenüber nie erwähnt, aber jetzt konnte er nicht erkennen, was falsch daran sein sollte, und dennoch...

Am nächsten Tag kam Orlanth, um nach seinen Schafen zu sehen. Sie hatten Stöckchen und Kletten überall in ihrer wolzig, weißen Wolle. Sie schauten nervös aus und waren viel dünner geworden. Als Yinkin sich ihnen näherte, huschten sie alle davon.

„Wie ist es gelaufen, Yinkin?“, fragte Orlanth. „Sehr einfach, mein Bruder“, antwortete Yinkin. „Zu einfach, um ehrlich zu sein. Bruder Hund hat anscheinend eine echt gemütliche Arbeit. Es bietet nicht genug, um mein Interesse zu wecken. Wenn Du willst, helfe ich ihm von Zeit zu Zeit ein bisschen aus. Ich glaube nicht, dass wir ihn derzeit vom Hof werfen müssen – auch wenn er ein fauler Schnorrer ist.“

Orlanth lachte und kratzte seinem Halbbruder hinter den Ohren. „Du hast natürlich Recht, Bruder Yinkin. Du hast es viel besser gemacht als Dein Bruder. Es ist offensichtlich, dass er nicht mit Dir konkurrieren kann. Aber ich will großzügig sein und ihm seinen Teil lassen. Auf seine Weise verrichtet er die Arbeit gut genug. Wenn er mal Hilfe braucht, weiß ich jetzt ja, wen ich fragen muss.“ Aber seltsamerweise, hat Orlanth danach Yinkin nie gebeten seine Schafe zu hüten.



Diese Geschichte wurde inspiriert durch Martin Crim, der vorgeschlagen hatte, dass die Orlanthi Katzen zum Hüten von Schafen einsetzen würden. Da ich schon immer Katzen als Haustiere hatte, wollte ich die Unmöglichkeit, dass diese Tiere irgendeine Art nützlicher Arbeit verrichten, zu einem Mythos verarbeiten – bevor jemand seine Geduld (oder seine Schafe) verliert.

Es wird gemeinhin angenommen, dass es in der Welt Katzenleute und Hundeleute gibt. Aber schlimmer noch als die lauten, dummen, Lasttier-Hooligan Hundemenschen, wären „Katzen-werden-Hundeleute“. Und es wäre mir ein Abscheu die Orlanthi zu solchen zu zählen. Sie bewundern Katzen vielmehr für offensichtlichen Eigenschaften (Arbeitsscheu, Unabhängigkeit und Autarkie). Sie verbiegen Katzen nicht, damit sie arbeiten. Das überlassen sie lieber lauten, ahnungslosen Brutalos, wie den Hunden. Eine ungewöhnliche, seltsame Orlanthi Sippe könnte dennoch Katzen zum Hüten von Schafen einsetzen. Deren Mythos hätte wahrscheinlich eine Verbindung zu dieser Geschichte von Yinkin dem Schafhirten. Wahrscheinlich ließen sich auch noch viele weitere Yinkini Einflüsse auf einem solchen Hof finden.



Quelle: <http://etyries.albionsoft.com/etyries.com/folktale/yinkin.html>

© 2001 by Nick Brooke, Nutzung mit freundlicher Genehmigung

Aus dem Englischen von Robin Mitra © 2019 Humakt e.V. www.Humakt.com

This handout uses trademarks and/or copyrights owned by Moon Design Publications LLC, which are used under Moon Design Publications's Fan Material Policy. We are expressly prohibited from charging you to use or access this content.

This handout is not published, endorsed, or specifically approved by Moon Design Publishing. For more information about Moon Design Publications and Moon Design Publications products, please visit glorantha.com